

Hier noch ein paar Äußerungen der Schülerinnen und Schüler der Klasse 6a zur Unterrichtseinheit Kinderrechte:

Wir sammeln die Pfandflaschen in der Schule und mit dem Pfandgeld können wir einem Kind in Ruanda das Mittagessen bezahlen. Mit nur 15 Euro kann man einem Kind drei Monate das Essen bezahlen. (Emilia)

Liebe Schüler, Schülerinnen und Lehrer, wir bitten Sie, mehr auf die Kinderrechte zu achten. (Melina)

Kinderrechte gelten für alle Kinder der Welt und müssen von allen Erwachsenen eingehalten werden. (Lara)

Manchmal prallen Rechte auch aufeinander. So gibt es das Recht auf Privatsphäre und das Recht, dass die Eltern für das Wohl des Kindes verantwortlich sind. Rechte prallen zum Beispiel aufeinander, wenn Eltern Nachrichten im Handy der Kinder lesen wollen. Dürfen die Eltern das? Ja und nein.... ja sie dürfen es, da sie die Verantwortung für das Kind tragen, aber auch nein, denn das Kind hat auch das Recht auf Privatsphäre. (Sarah)

Es ist schon, dass wir nicht arbeiten müssen. (Jason)

Wir wollen Kindern in armen Ländern helfen. (Kevin)

Alle Kinder haben dieselben Rechte, aber nicht alle Kinder empfinden dieselben Rechte als wichtig. (Julia)

Viele Länder, die die Kinderrechtskonvention unterschrieben haben, können diese gar nicht einhalten. (Jocelyn)

Ich finde das Projekt eine mega tolle Idee und ich hoffe, wir bekommen ganz viel Geld zusammen. (Jara)